

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

ESSENSACIONES GmbH · v1.2 · 20. Oktober 2026

Ziegelbrückstrasse 107, 8866 Ziegelbrücke, Schweiz · CHE-247.196.101 ·
essensaciones@essensaciones.com

1. Anbieterin und Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für den Verkauf von Produkten und Dienstleistungen der ESSENSACIONES GmbH (nachfolgend «Essensaciones»), einschliesslich Geschäften zwischen Unternehmen (B2B), Verkäufen an Konsumentinnen und Konsumenten (B2C), Verkauf vor Ort, Gastronomie, Catering, Veranstaltungen, Kursen, Workshops und gastronomischen Erlebnissen. Für ein bestimmtes Geschäft mitgeteilte und akzeptierte besondere Bedingungen gehen hinsichtlich der darin ausdrücklich geregelten Punkte vor, soweit gesetzlich zulässig. Bestimmungen für eine bestimmte Tätigkeit gelten nicht für andere Tätigkeiten.

2. Informationen, Preise und Vertragsabschluss

Angebote und Verfügbarkeit von Produkten und Dienstleistungen können variieren. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, begründen eine Anfrage, das Einholen von Informationen oder eine Offertanfrage noch keinen angenommenen Auftrag. Ein Vertrag kommt zustande, wenn Essensaciones die Bestellung oder Reservation bestätigt oder wenn der jeweilige Kaufvorgang rechtsgültig abgeschlossen wird. Preise, Steuern und anfallende Kosten werden im jeweiligen Verkaufskanal oder Angebot mitgeteilt. Offensichtliche Fehler werden vor der endgültigen Bestätigung geklärt.

3. B2B-Verkauf: Zugang und Bestellanfragen

Der Geschäftskundenbereich und die entsprechenden Preislisten sind autorisierten Kunden vorbehalten. Kunden können die Preislisten einsehen und das Excel-Formular für Bestellanfragen ausfüllen. Das Absenden einer Anfrage stellt für sich allein noch keine angenommene Bestellung dar: Essensaciones prüft Verfügbarkeit, Mengen und Bedingungen und bestätigt das Geschäft ausdrücklich. Mit «Interesse» oder «Auf Anfrage» gekennzeichnete Produkte erfordern eine Anfrage sowie die Bestätigung von Preis und Verfügbarkeit.

4. B2B-Verkauf: Kaufmännische Bedingungen

Der übliche Mindestbestellwert beträgt CHF 100.–. Kleinere Bestellungen können nach Absprache angenommen werden. Die Zahlungsfrist richtet sich nach der Rechnung oder nach einer ausdrücklich mit dem Kunden getroffenen Vereinbarung. Mehrwertsteuer und Transportkosten sind in den Geschäftskundenpreislisten nicht enthalten und werden separat berechnet. Die Preise können ohne vorgängige Mitteilung geändert werden. Preisänderungen werden in den jeweils veröffentlichten Preislisten ausgewiesen. Für Bestellanfragen gelten die zum Zeitpunkt der Anfrage veröffentlichten Preise, vorbehaltlich offensichtlicher Fehler oder ausdrücklich vereinbarter Änderungen. Bei Produkten mit variablem Gewicht oder ganzen Stücken ist der angegebene Betrag eine Schätzung: Das tatsächliche Gewicht wird auf dem Lieferschein ausgewiesen und bildet die Grundlage der Rechnungsstellung. Sonderbestellungen und Sonderproduktionen erfordern Vorauszahlung und Mindestmengen; nach Genehmigung der Offerte gilt der vereinbarte Festpreis ohne zusätzliche Rabatte, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.

5. B2B-Verkauf: Zahlungsverzug

Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine erste kostenlose Zahlungserinnerung versandt. Ab der zweiten Mahnung können CHF 50.– pro Mahnung erhoben werden, soweit dies nach geltendem Recht und den wirksam in den Vertrag einbezogenen Bedingungen zulässig ist. Die dritte Mahnung ist üblicherweise die letzte. Bleibt die Forderung unbezahlt, kann Essensaciones die rechtlich zulässigen Inkassomassnahmen einleiten.

6. Onlineshop und Verkauf an Konsumenten

Produkte, Preise, Verfügbarkeit, Steuern und Lieferkosten werden während des Kaufvorgangs angezeigt oder mitgeteilt. Kunden müssen ihre Angaben vor Abschluss der Bestellung überprüfen. In der Schweiz besteht grundsätzlich kein allgemeines gesetzliches 14-tägiges Widerrufsrecht für sämtliche Fernabsatzkäufe. Essensaciones bietet keine automatische freiwillige Rücknahme an; eine kulanztweise Rückgabe bedarf einer vorgängigen schriftlichen Vereinbarung. Zwingende Konsumentenrechte sowie anwendbare Rechte bei Falschlieferungen oder mangelhaften Produkten bleiben vorbehalten. Bei verderblichen Waren sind Beanstandungen besonders rasch mitzuteilen.

7. Lieferung, Entgegennahme und Beanstandungen

Mitgeteilte Liefertermine sind unverbindliche Schätzungen, sofern nicht ausdrücklich eine verbindliche Zusage erfolgt. Kunden sorgen für korrekte Angaben und angemessene Voraussetzungen zur Warenannahme. Sichtbare Schäden, Fehler oder andere Beanstandungen sind Essensaciones unverzüglich mitzuteilen, möglichst mit Fotos und Bestellangaben. Diese Mitteilungspflicht schränkt zwingende gesetzliche Rechte nicht ein.

8. Verkauf vor Ort und Gastronomie

Bei Käufen vor Ort gelten die am Verkaufsort oder Marktstand bekannt gegebenen Preise und Bedingungen. Tischreservierungen und gastronomische Dienstleistungen unterliegen der Verfügbarkeit und den vor der Annahme mitgeteilten besonderen Bedingungen. Falls eine Reservation eine Anzahlung, einen Mindestkonsum oder besondere Stornierungsbedingungen voraussetzt, wird dies vor der Bestätigung mitgeteilt.

9. Catering und Veranstaltungen: Offerten und Zahlung

Offerten für Catering und Veranstaltungen sind 10 Tage gültig, sofern in der jeweiligen Offerte keine andere Frist angegeben ist. In der Regel wird bei Annahme der Offerte eine Anzahlung von 50 % verlangt, sofern die Offerte nichts anderes vorsieht. Personalstunden und andere variable Positionen werden, soweit vereinbart, nach der tatsächlich erbrachten Leistung verrechnet. Änderungen bei Gästezahl, Menü, Zeiten, Ort oder Leistungsumfang können eine erneute Bestätigung und Preisanpassung erfordern.

Definitive Gästezahl und Änderungen. Sofern die Offerte oder die Veranstaltungsbestätigung keine andere Frist vorsieht, muss der Kunde die definitive Gästezahl sowie Änderungen am Menü spätestens 10 Kalendertage vor der Veranstaltung schriftlich mitteilen. Spätere Reduktionen führen nicht automatisch zu einer Senkung des bestätigten Preises, insbesondere bei bereits zugesagten Produkten, Personal oder Leistungen. Allfällige Anpassungen werden unter Berücksichtigung der tatsächlich entstandenen Kosten, möglicher Einsparungen und der geltenden Stornierungsbedingungen beurteilt. Spätere Erhöhungen und Änderungen sind nur nach Verfügbarkeit und ausdrücklicher Bestätigung durch Essensaciones möglich.

Allergien und Unverträglichkeiten. Der Kunde muss Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten und andere relevante Ernährungsbedürfnisse so früh wie möglich schriftlich mitteilen, vorzugsweise bereits bei der Anfrage für eine Offerte oder bei der Menüwahl, in jedem Fall jedoch mindestens 10

Kalendertage vor der Veranstaltung, sofern nicht ausdrücklich eine andere Frist vereinbart wurde. Essensaciones informiert über Allergene und prüft mögliche Anpassungen unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit von Zutaten und der Zubereitungsbedingungen. Bei verspäteter Mitteilung sind gewisse Anpassungen unter Umständen nicht mehr möglich. Kann das Vorhandensein von Spuren oder eine Kreuzkontamination aufgrund der Zubereitungsbedingungen nicht ausgeschlossen werden, kann deren vollständige Abwesenheit nicht garantiert werden; der Kunde wird über relevante Einschränkungen informiert.

Material und Ausrüstung. Der Kunde hat für einen sorgfältigen Umgang mit dem von Essensaciones bereitgestellten Material, Geschirr, Glaswaren und der Ausrüstung zu sorgen. Schäden oder Verluste, die dem Kunden oder seinen Gästen zuzurechnen sind, können in Höhe der angemessenen und nachgewiesenen Reparatur- oder Ersatzkosten geltend gemacht werden. Normale Abnutzung sowie Schäden, die dem Kunden nicht zuzurechnen sind, sind ausgeschlossen. Für Material Dritter gelten zusätzlich die jeweils anwendbaren Bedingungen.

10. Catering und Veranstaltungen: Stornierung durch den Kunden

Sofern keine wirksam vereinbarten besonderen Bedingungen gelten, sind bei Stornierung je nach zeitlichem Abstand zum Veranstaltungstag folgende Beträge vorgesehen: ab 31 Tagen keine prozentuale Stornogebühr, vorbehaltlich zuvor vereinbarter, spezifischer und nicht rückerstattbarer Kosten; 21 bis 30 Tage: 25 %; 11 bis 20 Tage: 50 %; 0 bis 10 Tage: 100 %. Stornobeträge werden unter Beachtung zwingender gesetzlicher Vorschriften und des Verhältnismässigkeitsgrundsatzes angewendet. Weist der Kunde nach, dass der verursachte Schaden wesentlich geringer ist als der vorgesehene Betrag, wird dies berücksichtigt, einschliesslich ersparter Aufwendungen und zumutbarer Möglichkeiten, Ressourcen anderweitig einzusetzen. Anzahlungen werden auf den schliesslich geschuldeten Betrag angerechnet; Differenzen werden ausgeglichen.

11. Schiffe und Räumlichkeiten von Drittanbietern

Beauftragt der Kunde ein Schiff, einen Veranstaltungsraum oder eine andere Dienstleistung direkt bei einem unabhängigen Anbieter, ist dieser für seine eigene Leistung und seine Vertragsbedingungen verantwortlich. Essensaciones haftet für die von ihr vertraglich übernommenen und bestätigten gastronomischen Leistungen. Übernimmt Essensaciones ausdrücklich eine zusätzliche Buchung im eigenen Namen, werden die entsprechenden Pflichten in der jeweiligen Offerte festgelegt.

12. Kurse, Workshops und gastronomische Erlebnisse

Sofern nicht anders angegeben, sind Reservationen für Kurse, Workshops, Sonntags-Paellas und gastronomische Erlebnisse vollständig im Voraus zu bezahlen. Stornierungsanfragen sind schriftlich an Essensaciones zu richten, auch wenn Reservation und Zahlung über eine externe Ticketplattform erfolgt sind. Kunden können bis 10 Kalendertage vor Beginn eine Stornierung mit Rückerstattung des bezahlten Betrags beantragen. Für besondere Veranstaltungen mit vorgängigen Verpflichtungen oder Einkäufen können abweichende, verhältnismässige Bedingungen gelten, sofern sie vor Reservation und Bezahlung klar mitgeteilt werden. Sagt Essensaciones die Veranstaltung ab, wird der bezahlte Betrag zurückerstattet, sofern die Parteien nicht freiwillig eine Alternative vereinbaren.

13. Änderungen, höhere Gewalt und Haftung

Verhindern Umstände ausserhalb des zumutbaren Einflussbereichs einer Partei die Erfüllung, wird im Rahmen der anwendbaren gesetzlichen Pflichten eine angemessene Lösung gesucht. Essensaciones schliesst eine Haftung nicht aus, soweit ein Ausschluss gesetzlich unzulässig ist, insbesondere bei Absicht oder grober Fahrlässigkeit. Die wesentlichen Eigenschaften der Produkte und Dienstleistungen ergeben sich aus der jeweiligen Beschreibung und Bestätigung.

14. Datenschutz und Kommunikation

Die Bearbeitung personenbezogener Daten ist in der Datenschutzerklärung von Essensaciones beschrieben. Die Verwendung von Cookies wird in der Cookie-Richtlinie erläutert. Vertragsbezogene Mitteilungen können über die vom Kunden angegebenen Kanäle erfolgen. Die Zustimmung zu diesen AGB muss über ein dem jeweiligen Vertragsabschluss entsprechendes Verfahren erfolgen.

15. Anwendbares Recht und Schlussbestimmungen

Diese Bedingungen unterstehen schweizerischem Recht, vorbehaltlich zwingender anwendbarer Vorschriften, insbesondere im Verhältnis zu Konsumenten. Die allfällige Ungültigkeit einer Bestimmung berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Massgeblich ist die bei Vertragsabschluss mitgeteilte und wirksam einbezogene Fassung; die spätere Veröffentlichung einer neuen Fassung ändert bereits abgeschlossene Verträge nicht automatisch.